Die neuen Bücher 1920

- ANDREA, Der geistige Mensch und seine Freiheit. Geb. M. 15. u. 22. -Dies Buch ift der zuverläffige Führer durch Theosophic, Buddhismus, die Lebre Steiners, Muftit und alle Strömungen, die unfere Zeit je mehr bewegen, je weiter fie fich vom Materialismus abkehrt.
- MARDEN, Der Weg der Liebe. Geb. M. 14.-Der neue Marten erreichte rafch bas fünfte Taufend. - Die Nachstenliebe nicht als Moralpredigt, fondern als Lebre mabrer Lebenskunft ift diesmal Mardens Leitgebanke, den er an lebensmabren Beifpielen bartut.
- FOUCHÉ, Erinnerungen d. Polizeiministers Napoleons I. Geb. M. 28. u. 60. Der jüngst erbrachte Nachweis ihrer Echtheit und ihre verbluffende Ubereinstimmung mit der Gegen= wart zeichnen neben guter Ausstattung und vielen Bildern Diefe fpannenden Memoiren besonders aus.
- GOGOL, Das Bildnis mit 22 Zeichnungen v.F. Masjutin. Geb. M. 20. u. 50. Eine der schönften Rovellen des unbeimlichen Ruffen mit packenden Zeichnungen eines befannten ruffischen Holzschneiders in großem Format und gutem Druck auf bolzfreiem Papier. Deutsch von Alexander Gliasberg.
- KINDERBILDER aus alter Zeit. 86 Meisterwerke d. Malerei. M. 4.40 u. 6.-Die größten Meifter aller Zeiten haben fich am Rinderportrat versucht. Die Gesamtheit ihres Schaffens ift bier zu einem Bandchen vereinigt, das das Entzücken des Laien wie des Runftfreunds ift.
- VISCHER, Kern- u. Merkworte des Dichters und Denkers. Hrsg. v. R. Krauss. geb. 15 M. Der Mesthetifer und Dichter des "Auch Giner" mar Borfampfer von 1848, beigblütiger Politifer und ein scharfer Kritifer feiner Zeit. Das Buch gibt feine gange Gedankenwelt in feinen eignen Werten.
- GLEICHEN-RUSSWURM, Die Sonne d. Renaissance. Geb. M. 60. u. 90. -Diefer Band schließt die lette Lucke der fechsbandigen Geschichte der Gefelligkeit. Der geiftige und fünftlerische Reichtum der Renaissance gibt dem Berfaffer Gelegenheit zu binreißenden Bildern vergangenen Lebens.
- GLEICHEN-RUSSWURM, Narrenturm; Traumbrücke; Schwere Krone. gb. je 11 M. In feinen "Gedichten in Profa" gibt Gleichen=Rugwurm Lebensweisheit in der Form farbenfprühender Marchen und Legenden. Sprachschönheit und Tiefe ber Gedanken wetteifern um die Gunft des Lesers.
- BAUM, Baukunst u. dek. Plastik der Frührenaissance in Italien. Geb. M.100.-Der 11. Band der Bauformen-Bibliothet behandelt die Blütezeit der italienischen Baufunft und gibt ben früheren in der Fülle neuen köftlichen Materials, sowie an Gute von Druck und Papier um nichts nach.
- NEUDRUCKE: Flammarion, Unbekannte Naturkräfte, geb. M. 15 .- ; Rath, Der Briefwechsel zwischen Eduard Mörike und Moriz v. Schwind, gebd. M. 18 .-; Montessori, Selbsttätige Erziehung, gebd. M. 24 .-

Julius Hoffmann Verlag Stuttgart \mathbf{z}

SLUB Wir führen Wissen. \mathbf{Z}